

Bezirksoberliga Herren Nord

SuS Rechtsweg : SV Blau-Weiß Emden-Borssum
Freitag, 31.03.2023, 20:00 Uhr

SV Blau-Weiß Emden-Borssum stockt Punktekonto gegen SuS Rechtsweg auf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des SV Blau-Weiß Emden-Borssum am vergangenen Freitag in der Bezirksoberliga Herren Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim SuS Rechtsweg. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 15. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Trenn / Bartels. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Stephan Trenn nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Gutzeit / Werner hatten Hook / Helmerichs nur im ersten Satz eine Chance. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Ahrends / Ahrends gegen Trenn / Bartels. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es dauerte eine Weile, bis Müller / de Vries ihre 2:3-Niederlage gegen Gottschlich / Repplinger hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satzerfolg verbuchte Rene Hook bei seiner Pleite gegen Keno Bartels. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Jendrik Ahrends eine Niederlage in vier Sätzen gegen Stephan Trenn kassierte. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jan-Markus Müller die Begegnung gegen Ralf Gottschlich, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Thomas Ahrends das Match mit 1:3 gegen Tom Gutzeit abgab und eine Niederlage kassierte. Bei einem Spielstand von 0:7 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Steffen Helmerichs hatte im Einzel gegen Christoph Repplinger am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. In vier Sätzen gewann am Nachbartisch Ole de Vries gegen Patrick Werner und gab dabei nur einen Satz ab. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Zwischenzeitlich musste Rene Hook zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Stephan Trenn, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:9, 5:11, 11:6, 11:8 ein. Jendrik Ahrends hatte danach gegen Keno Bartels beim 7:11, 8:11, 7:11 kaum eine Chance. Jan-Markus Müller lag gegen Tom Gutzeit bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ralf Gottschlich zeigte Thomas Ahrends seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Steffen Helmerichs Patrick Werner in fünf Sätzen. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 38 Bällen endete und von Helmerichs verloren wurde. Ole de Vries hatte seinen Gegner Christoph Repplinger beim klaren 3:0 komplett im Griff. Das war ein souveräner Sieg. Nach diesem Einzel steht de Vries somit bei 14 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Repplinger ein 6:13 ausweist. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Das Doppel zwischen Hook / Helmerichs und Trenn / Bartels endete indes mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die

Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Trenn / Bartels mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SuS Rechtsweg am 01.04.2023 gegen den TuS Eversten um Wiedergutmachung, während die Gäste am 14.04.2023 gegen den SV Potshausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SuS Rechtsweg

Doppel: Hook / Helmerichs 0:2, Ahrends / Ahrends 0:1, Müller / de Vries 0:1

Einzel: R. Hook 1:1, J. Ahrends 0:2, J. Müller 1:1, T. Ahrends 1:1, S. Helmerichs 2:0, O. Vries 2:0

SV Blau-Weiß Emden-Borssum

Doppel: Trenn / Bartels 2:0, Gutzeit / Werner 1:0, Gottschlich / Repplinger 1:0

Einzel: S. Trenn 1:1, K. Bartels 2:0, T. Gutzeit 1:1, R. Gottschlich 1:1, P. Werner 0:2, C. Repplinger 0:

2